

# Mitteilung der tatsächlichen Verhältnisse

für die rückwirkende Neuberechnung ab 1. Januar 2009 nach § 42 Abs. 2 WoGG

Wohngeldnummer, soweit bekannt

Mietzuschuss  Lastenzuschuss

Adresse der Wohngeldbehörde

Eingangsstempel der Wohngeldbehörde

Sprechzeiten

## Wichtige Hinweise:

**Allgemeines:** Die Wohngeldbehörde ist nach Ende des Bewilligungszeitraumes verpflichtet, alle Wohngeldentscheidungen von Amts wegen zu überprüfen, in denen der Bewilligungszeitraum 2008 begann und 2009 endet. Für diese Überprüfung ist es erforderlich, die **tatsächlichen Verhältnisse im Zeitraum vom 1. Januar 2009 bis zum Ende des Bewilligungszeitraumes** zu erheben.


**Ausschluss von Wohngeld:** Vom Wohngeld sind Empfänger/innen von folgenden Transferleistungen ausgeschlossen::

- Arbeitslosengeld II und Sozialgeld nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II), auch bei Vorschüssen/Abschlagszahlungen auf Übergangs- oder Verletztengeld (§ 25 SGB II),
- Zuschüsse zu den ungedeckten Kosten der Unterkunft nach § 22 Abs. 7 SGB II für Auszubildende oder Studenten,
- Übergangsgeld in Höhe des Betrages des Arbeitslosengeldes II nach dem Sechsten Buch Sozialgesetzbuch (SGB VI),
- Verletztengeld in Höhe des Betrages des Arbeitslosengeldes II nach dem Siebten Buch Sozialgesetzbuch (SGB VII),
- Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII),
- Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem SGB XII,
- Leistungen ergänzender Hilfe zum Lebensunterhalt oder anderer Hilfen in einer stationären Einrichtung, die den Lebensunterhalt umfassen, nach dem Bundesversorgungsgesetz oder einem Gesetz, das dieses für anwendbar erklärt,
- Leistungen in besonderen Fällen und Grundleistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz,
- Leistungen der Kinder- und Jugendhilfe nach dem Achten Buch Sozialgesetzbuch (SGB VIII) in Haushalten, zu denen ausschließlich Personen gehören, die diese Leistungen empfangen,

wenn bei der Berechnung der Leistungen Unterkunftskosten berücksichtigt wurden.

Ebenfalls vom Wohngeld ausgeschlossen sind Haushaltsmitglieder, die bei der Ermittlung des Bedarfs bzw. der Leistung für eine der oben genannten Transferleistungen mit berücksichtigt wurden und Haushaltsmitglieder, deren Transferleistungen auf Grund einer Sanktion **vollständig** weggefallen sind. Der Ausschluss besteht grundsätzlich bereits, wenn ein Antrag auf eine der oben genannten Transferleistungen gestellt wird. Wird der Antrag auf die Transferleistung zurückgenommen, die Transferleistung **ausschließlich** als Darlehen gewährt, auf die Transferleistung insgesamt verzichtet, die Transferleistung vollständig abgelehnt/entzogen oder in bestimmten Fällen des Wechsels vom Bezug einer Transferleistung in das Wohngeld, wenn dadurch die Hilfebedürftigkeit bei der Transferleistung beseitigt werden kann, liegt kein Ausschlussgrund vor. Es kann deshalb in diesen Fällen Wohngeld beantragt werden.

## Ausfüllhinweise:

- Zutreffende weiße Felder im Antrag bitte mit Druckschrift ausfüllen und zutreffende weiße Kästchen bitte ankreuzen .
- Sollte der vorgesehene Platz im Vordruck nicht ausreichen, setzen Sie bitte Ihre Angaben auf einem gesonderten Blatt fort.
- Immer wenn Sie dieses Zeichen  sehen, benötigen wir einen Nachweis zu Ihren Angaben.
- Sie haben die Möglichkeit in den Nachweisen Stellen zu schwärzen, die besondere personenbezogene Daten (§ 67 Abs. 12 Zehntes Buch Sozialgesetzbuch (SGB X)) betreffen, die für die Entscheidung des Wohngeldantrages nicht erforderlich sind. Bei Kontoauszügen dürfen nur entsprechende Auszahlungsempfänger geschwärzt werden, nicht die Beträge. Bei den Einnahmen sind Schwärzungen nicht zulässig.
- Gesetzliche Vermutungen können widerlegt werden. Die Beweislast liegt bei der wohngeldberechtigten Person.
- Bitte vergessen Sie nicht, den Antrag zu unterschreiben, dies ist auch erforderlich, wenn sich keine Änderungen ergeben haben!

## 1 Wohngeldberechtigte Person

Wohngeldberechtigte Person ist die Person, die den Wohngeldantrag gestellt hat und an die der Wohngeldbescheid adressiert wurde.

Familienname (ggf. Geburtsname, frühere Namen), Vorname

Straße, Hausnummer, Stockwerk, ggf. Wohnungsnummer, Postleitzahl, Ort

Telefon (freiwillig)

Haben sich Ihre persönlichen Verhältnisse geändert?  nein  ja

Falls ja, bitte die Änderungen angeben:



verheiratet  verwitwet  geschieden  dauernd getrennt lebend  
seit  seit

Selbstständige/r  Beamtin/Beamter  Angestellte/r  Arbeiter/in  Rentner/in  Pensionär/in  
 Auszubildende/r  Student/in  arbeitslos  sonstige/r Nichterwerbstätige/r

Ich bin  Hauptmieter/in  Untermieter/in  Heimbewohner/in  sonstige/r Nutzungsberechtigte/r  
 Bewohner von Wohnraum im eigenen Haus mit mindestens 3 Wohnungen

<b>2</b>	<b>Haushaltsmitglieder</b>					
	<b>Hinweise:</b>					
	<ul style="list-style-type: none"> <li>Die Anzahl der im Wohngeldbescheid berücksichtigten Haushaltsmitglieder ändert sich unter folgenden Voraussetzungen: Einzug, Auszug, Tod; Beantragung, Bezug oder Einstellung einer Transferleistung; Änderung des Mittelpunkts der Lebensbeziehungen; Änderung der gemeinsamen Betreuung von Kindern getrennt lebender, gemeinsam sorgeberechtigter Eltern.</li> <li>Bei <b>Transferleistungen</b> ist „ja“ anzukreuzen, wenn ein Antrag auf eine Transferleistung gestellt wurde, über den noch nicht entschieden ist, wenn eine Transferleistung bezogen wird, oder wenn die Transferleistung auf Grund von Sanktionen vollständig weggefallen ist. Transferleistungen siehe unter „Wichtige Hinweise“ auf Seite 1.</li> </ul>					
	<b>Hat sich die Anzahl der in Ihrem Wohngeldbescheid berücksichtigten Haushaltsmitglieder verändert?</b> <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja					
	<b>Falls ja, bitte die Änderungen angeben:</b>					
	Familienname, ggf. Geburtsname, Vorname	Grund und Datum der Änderung (siehe Hinweise)	Transferleistungen (siehe Hinweise)	Diese Angaben sind nur für neue Haushaltsmitglieder zu machen.		
				Geburtsdatum	Geschlecht	Verhältnis zu anderen Haushaltsmitgliedern
	1	Antragsteller/in (siehe Nummer 1)	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	-	-	-
	2		<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja		<input type="checkbox"/> männlich <input type="checkbox"/> weiblich	
	3		<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja		<input type="checkbox"/> männlich <input type="checkbox"/> weiblich	
	4		<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja		<input type="checkbox"/> männlich <input type="checkbox"/> weiblich	

<b>3</b>	<b>Sonstige Personen</b>			
	<b>Hat sich die Anzahl der in Ihrem Wohngeldantrag angegebenen sonstigen Personen, die nicht unter Nummer 2 angegeben wurden und in Ihrer Wohnung / Ihrem Wohnraum wohnen, verändert?</b> <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja			
	<b>Falls ja, bitte die Änderungen angeben:</b>			
	<input type="checkbox"/> Untermieter/in <input type="checkbox"/> sonstige/r Mitbewohner	Grund der Änderung	Datum	Name, Vorname

<b>4</b>	<b>Staatsangehörigkeit</b>	
	<b>Besitzen neue Haushaltsmitglieder ausschließlich die Staatsangehörigkeit eines Landes, das nicht Mitglied der Europäischen Union ist und / oder hat sich die Staatsangehörigkeit eines in Ihrem Wohngeldbescheid berücksichtigten Haushaltsmitgliedes entsprechend geändert?</b> <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, bitte weisen Sie nach, dass sich die betreffenden Personen berechtigt im Gebiet der Bundesrepublik Deutschland aufhalten.	

<b>5</b>	<b>Einnahmen</b>			
	<b>Sind neue Haushaltsmitglieder hinzugekommen (siehe Nummer 2) und haben diese eigene Einnahmen und / oder haben sich die Einnahmen der in Ihrem Wohngeldbescheid berücksichtigten Haushaltsmitglieder geändert?</b> <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja			
	<b>Falls ja, bitte die Änderungen wie folgt angeben:</b>			
	Tragen Sie bitte alle <u>Einnahmen</u> aller neu hinzugekommenen Haushaltsmitglieder und alle <u>Änderungen der Einnahmen</u> für die im Wohngeldbescheid genannten Haushaltsmitglieder einzeln und mit ihrem <u>Bruttobetrag in Euro</u> ein. <b>Einmalige Einnahmen</b> sind ebenfalls anzugeben, auch soweit sie in den letzten 3 Jahren vor der Antragstellung angefallen sind und den genannten Zeiträumen zuzurechnen sind.			
	<b>Hinweis:</b> Es sind die <u>tatsächlichen Einnahmen im Zeitraum vom 1. Januar 2009 bis zum Ende des Bewilligungszeitraumes</u> anzugeben.			
	<b>Bitte immer entsprechende Nachweise beifügen.</b>			
		Name	Name	Name
		Betrag	Betrag	Betrag
	nichtselbständiger Arbeit			
	geringfügiger Beschäftigung			
	selbständiger Arbeit / Gewerbebetrieb			
	Kapitalvermögen in jeder Höhe (z.B. Zinsen, Dividenden)			
	Vermietung und Verpachtung			
	Land- und Forstwirtschaft			
	Renten aller Art (auch Betriebsrenten) / Pensionen			
	Unterhaltsleistungen			
	Kinder- und Jugendhilfe im Sinne des WoGG			
	Arbeitslosengeld/Unterhaltsgeld			

	Krankengeld / Verletztengeld / Krankentagegeld				
	Mutterschaftsgeld / Zuschüsse zum Mutterschaftsgeld				
	Elterngeld / Erziehungsgeld				
	Transferleistungen (siehe unter „Wichtige Hinweise“ auf Seite 1)				
	BAföG / Berufsausbildungsbeihilfe / Ausbildungsgeld / Stipendien				
	Sachleistungen				
	ausländischen Quellen (z.B. Renten, Kapitalerträge)				
<b>Weitere Einnahmen, die bisher noch nicht genannt wurden:</b>					
	Art	€	€	€	€
	Art	€	€	€	€
<b>Werbungskosten und erwerbsbedingte Kinderbetreuungskosten</b>					
	Werbungskostenpauschbeträge für steuerpflichtige Einnahmen werden ohne Nachweise berücksichtigt. Höhere Aufwendungen und erwerbsbedingte Kinderbetreuungskosten müssen Sie nachweisen. (Bitte unten <b>Jahresbetrag in Euro</b> eintragen und Nachweise vorlegen.)				
	Nachzuweisende Werbungskosten	€	€	€	€
<b>Abgaben/Beiträge</b>					
	Bitte geben Sie an, ob <u>neue Haushaltsmitglieder</u> Steuern (Einkommen-, Lohn-, Kapitalertrag- oder Kirchensteuer), <b>gesetzliche</b> Kranken-, Pflege- und/oder gesetzliche Rentenversicherungsbeiträge entrichten. Für in Ihrem Wohngeldbescheid genannte Haushaltsmitglieder sind nur die Änderungen anzugeben. Auch den gesetzlichen Beiträgen zweckentsprechende <b>freiwillige</b> Beiträge zu einer Kranken-/Pflegeversicherung oder zur Altersvorsorge können zu einer Erhöhung des Pauschalabzuges führen, wenn Sie nicht bereits gesetzlich kranken-/pflege- oder rentenversichert sind. (Bitte Zutreffendes ankreuzen)				
	Lohn-/Einkommensteuer	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Kranken-/Pflegeversicherung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Renten-/Lebensversicherung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**6 Kindergeld und ähnliche Leistungen**

Haben sich das Kindergeld oder die entsprechenden Leistungen gegenüber Ihren Angaben im Wohngeldantrag geändert,  nein  ja und / oder erhält ein neues Haushaltsmitglied Kindergeld oder entsprechende Leistungen?

Falls ja, bitte die Änderungen (für welches Kind, neuer monatlicher Betrag für alle Kinder) angeben:

**7 Unterhaltsleistungen**

Haben sich Unterhaltsleistungen gegenüber Ihren Angaben im Wohngeldantrag geändert,  nein  ja und / oder zahlt ein neues Haushaltsmitglied auf Grund gesetzlicher Verpflichtungen Unterhalt?

Falls ja, bitte die Änderungen (wer zahlt, für wen, warum oder warum nicht mehr, wie viel?) angeben:

**8 Schwerbehinderte Menschen und Opfer nationalsozialistischer Verfolgung**

Haben sich der Grad der Behinderung oder die Pflegebedürftigkeit einer der in Ihrem Wohngeldbescheid berücksichtigten Haushaltsmitglieder geändert, und / oder ist ein neues Haushaltsmitglied schwerbehindert oder Opfer nationalsozialistischer Verfolgung?  nein  ja

Falls ja, bitte die Änderungen angeben:

**9 Sonstige Leistungen zur Wohnkostenentlastung**

Haben sich Leistungen zur Wohnkostenentlastung gegenüber Ihren Angaben im Wohngeldantrag geändert,  nein  ja und / oder erhält ein neues Haushaltsmitglied sonstige Leistungen zur Wohnkostenentlastung?

Falls ja, bitte die Änderungen angeben:

10	<b>Miete / Nutzungsentgelt</b> (nur bei Mietzuschuss)			
	Haben sich die Miete/das Nutzungsentgelt, der Mietwert, die monatlichen Nebenkosten oder die Leistungen an Dritte gegenüber Ihren Angaben im Wohngeldantrag geändert?		<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja
	Falls ja, bitte die Änderungen angeben:			

11	<b>Mietverträge – Untervermietung - Gebrauchsüberlassung - Angaben zum Wohnraum</b>			
	Haben sich gemeinsame Mietverträge, Mietverträge, Untermietverträge oder ein Gebrauchsüberlassungsverhältnis und / oder haben sich die Wohnraumverhältnisse gegenüber Ihren Angaben im Wohngeldantrag geändert?		<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja
	Falls ja, bitte die Änderungen angeben:			

12	<b>Angaben zur Ermittlung der Belastung aus Kapitaldienst und Bewirtschaftung</b> (nur bei Lastenzuschuss)			
	Haben sich die Belastungen aus dem Kapitaldienst, die Belastung aus der Bewirtschaftung oder die Zuschüsse zur Aufbringung der Belastung gegenüber Ihren Angaben im Wohngeldantrag geändert?		<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja
	Falls ja, bitte die Änderungen angeben:			

13	<b>Weitere Änderungen</b>	
	Raum für die Mitteilung weiterer Änderungen	

14	<b>Erklärung</b>	
	<p><b>Vollständige und richtige Angaben:</b> Ich versichere, dass alle Angaben richtig und vollständig sind. Mir ist bekannt, dass ein eventuell höheres Wohngeld auf Grund der Leistungsverbesserungen ab 1. Januar 2009 nur berechnet werden kann, wenn die Mitteilung vollständig und richtig ausgefüllt ist und die erforderlichen Nachweise vorgelegt werden.</p> <p><b>Rückzahlung von Wohngeld, gesamtschuldnerische Haftung, Bußgeld, Strafanzeige:</b> Mir ist bekannt, dass auf Grund fehlender oder falscher Angaben zu viel gezahltes Wohngeld zurückbezahlt werden muss und neben der wohngeldberechtigten Person alle volljährigen, bei der Wohngeldberechnung berücksichtigten Haushaltsmitglieder als Gesamtschuldner haften. Werden erforderliche Angaben vorsätzlich oder leichtfertig nicht oder falsch gemacht, ist außerdem die Verhängung eines Bußgeldes oder eine Anzeige bei der Staatsanwaltschaft möglich.</p> <p><b>Datenerhebung und -verarbeitung:</b> Ich nehme zur Kenntnis, dass die zur Berechnung und Zahlung des Wohngeldes erforderlichen persönlichen Daten automatisiert verarbeitet werden. Rechtsgrundlage für die Datenerhebung sind § 67a Zehntes Buch Sozialgesetzbuch (SGB X) und die §§ 23 und 34 Wohngeldgesetz. Die Daten werden gemäß § 34 Wohngeldgesetz ohne Namen für Zwecke der Wohngeldstatistik verwendet.</p> <p><b>Datenabgleich:</b> Weiterhin nehme ich zur Kenntnis, dass zur Vermeidung und Aufdeckung missbräuchlicher Inanspruchnahme von Wohngeld ein regelmäßiger Datenabgleich nach § 33 Wohngeldgesetz, auch in automatisierter Form, durchgeführt wird. Verdachtsfälle auf Betrug werden grundsätzlich bei der Staatsanwaltschaft angezeigt.</p>	
	Ort, Datum	Unterschrift des Antragstellers/der Antragstellerin



15	<b>Bei der Einreichung des Antrages beim Bürgermeisteramt - (nicht vom/von der Antragsteller/in auszufüllen!)</b>	
	Hinweis: Die regelmäßige Überprüfung der Melderegisterdaten ist nur für die Anmeldung selbst und den Wohnungsstatus zulässig!	
	Bürgermeisteramt	Eingangsstempel des Bürgermeisteramts
	Telefon	Fax
		E-Mail
	Sachbearbeiter/in	
	Die Angaben (siehe Hinweis) stimmen mit den Daten im Melderegister <input type="checkbox"/> überein <input type="checkbox"/> nicht überein (siehe Bemerkungen).	
	Bemerkungen	
	Die Mitteilung wird an die auf Seite 1 angegebene Wohngeldbehörde weitergeleitet.	
	Ort, Datum	Unterschrift